Herzlich willkommen!

zur Informationsveranstaltung
für zukünftige Schülerinnen und Schüler im Beruflichen Gymnasium („nächste Klasse 11“)
Bitte tragen Sie sich zu Beginn in die ausliegenden Anwesenheitslisten ein.

Heutige Themen:

- **Begrüßung: „Wir sehen uns das erste Mal in Person ☺“**
- **Einige Infos zur Schule und ein paar „dröge“ Regularien**
- **Ausgabe des sog. Erfassungsbogens**
- **Weitere Infos zum Schulleben und zu COOL$_{flex}$**
- **Erstes Treffen als Lerngruppe mit den neuen (Klassen-)lehrkräften**

Wir sind heute für Sie da: (Klassen-)Lehrkräfte der 11. Klassen im Schuljahr 2026/27

E. Bornemann
Fachlehrkraft Ernährung
E-Mail: e.bornemann@bbswinsen.de

A. Helmke
Klassenlehrkraft Ökotrophologie (FGN26)
Unterrichtsfächer: Biologie, Ernährung
E-Mail: a.helmke@bbswinsen.de

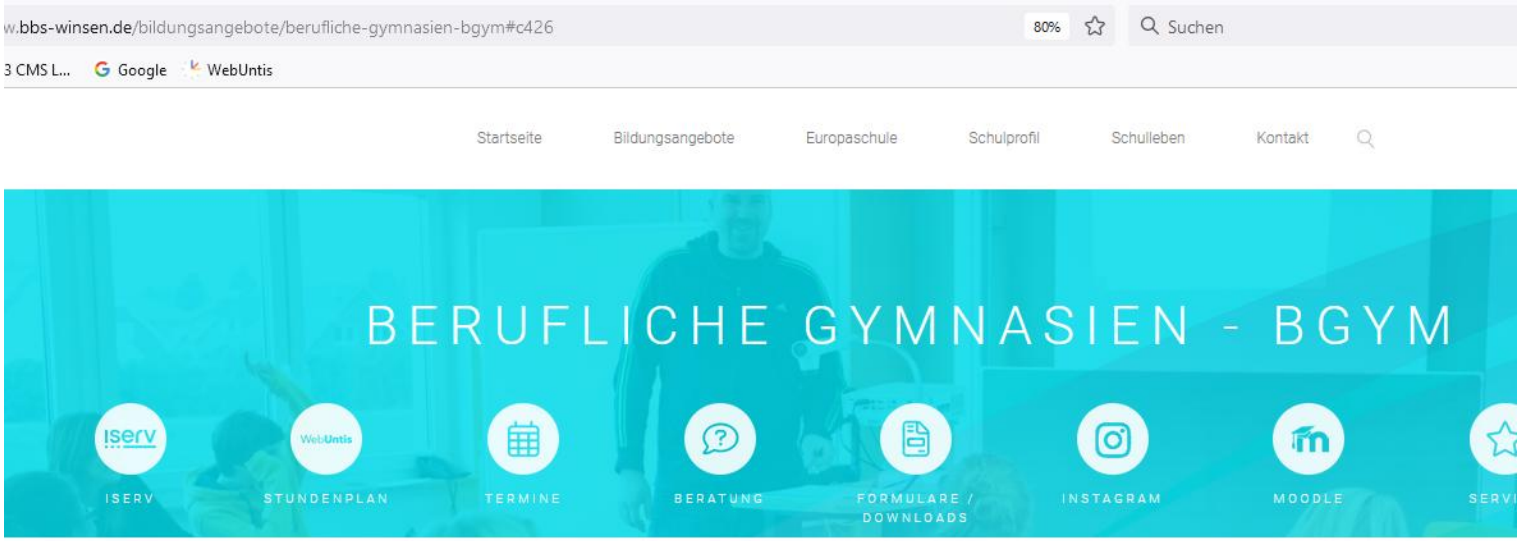
K. Menk
Technik (FGEMA26)
Unterrichtsfächer: Mathematik, Technik
E-Mail: k. menk@bbswinsen.de

W. Bosse
Koordination Berufliches Gymnasium
Klassenlehrkraft FGEMA26
Unterrichtsfächer: BVW, Sport
E-Mail: w.bosse@bbswinsen.de

K. Reckhaus
Klassenlehrkraft Gesundheit-Pflege (FGG26)
Unterrichtsfach: Gesundheit-Pflege
E-Mail: k.reckhaus@bbswinsen.de

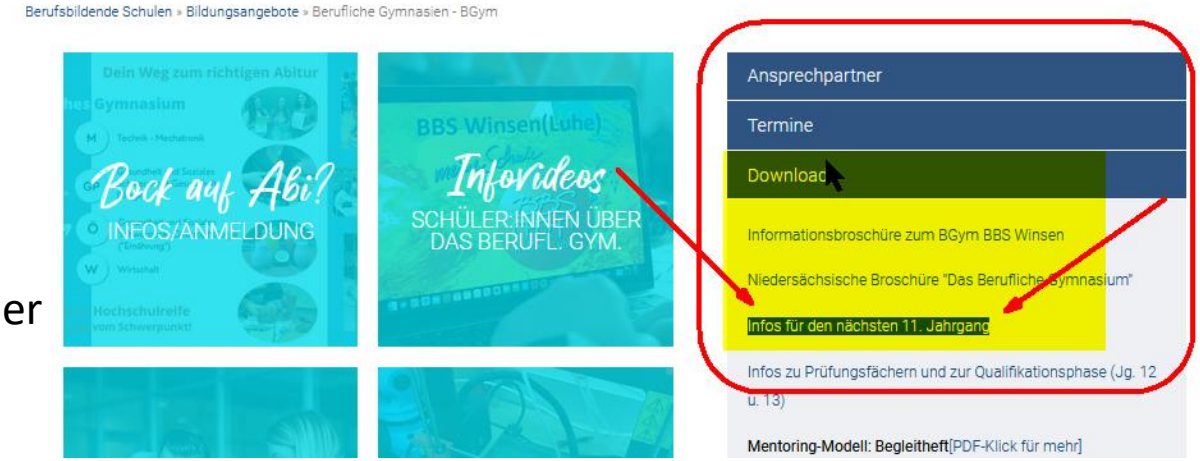
C. Förster / n.n.
Klassenlehrkräfte Wirtschaft (FGW26 a/b)
Unterrichtsfächer: BRC / Mathematik / Deutsch
E-Mail: c.foester@bbswinsen.de

C. Seebeck
Mentoring/Beratung
Berufliches Gymnasium
E-Mail: c.seebeck@bbswinsen.de



Mitschreiben ist nicht nötig.
Diese Präsentation ist online verfügbar.

https://www.bbs-winsen.de/bildungsangebote/berufliche-gymnasien-bgym
-> Infos für den nächsten 11. Jahrgang



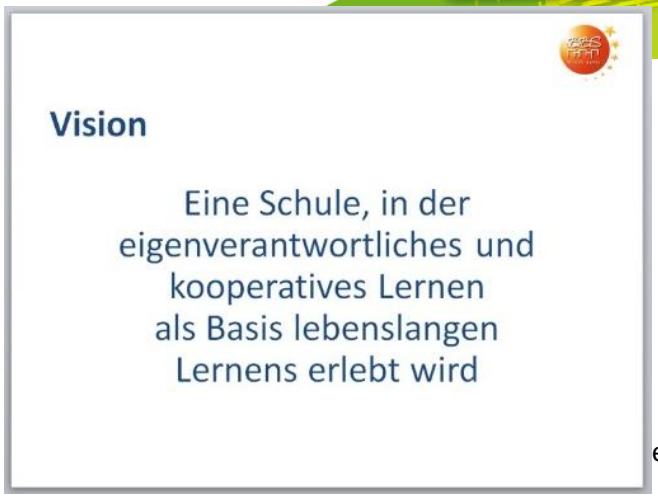
Allgemeines und „Was zeichnet uns aus?“

Die BBS Winsen (Luhe) sind die größte Schule des Landkreises Harburg. Im Wochenverlauf besuchen uns ca. 2200 Schülerinnen und Schüler.
Das Berufliche Gymnasium besuchen derzeit ca. 230 Schülerinnen und Schüler in derzeit 13 Klassen. **Wir führen zur allgemeinen Hochschulreife = ABITUR.**
Ein „Fachabitur“ gibt es nicht, auch wenn wir „deutlichen Berufsbezug im Fächerkanon haben!“ (Vorteile für nachfolgende Ausbildung und Studium!)

NEUSTART !

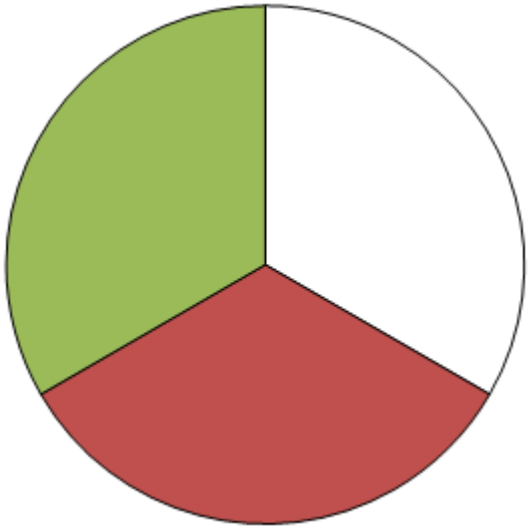
(„Neue Zusammensetzung, neue Fächer, neue Motivation“)
Unser Schulleben zeichnet aus:

- Stärkung der eigenen Lernkompetenz und Lernorganisation (SOL, COOL)
- Hohes technisches Ausstattungs- & Informationsniveau (ISERV, WebUntis, WLAN, PC)
- Sportturniere und -kurse, auch mit Kompaktphasen (Tauchen, Skifahren, Snowboarden)
- „London-Fahrt“
- Beratung, Begleitung
- Mentoring-Modell

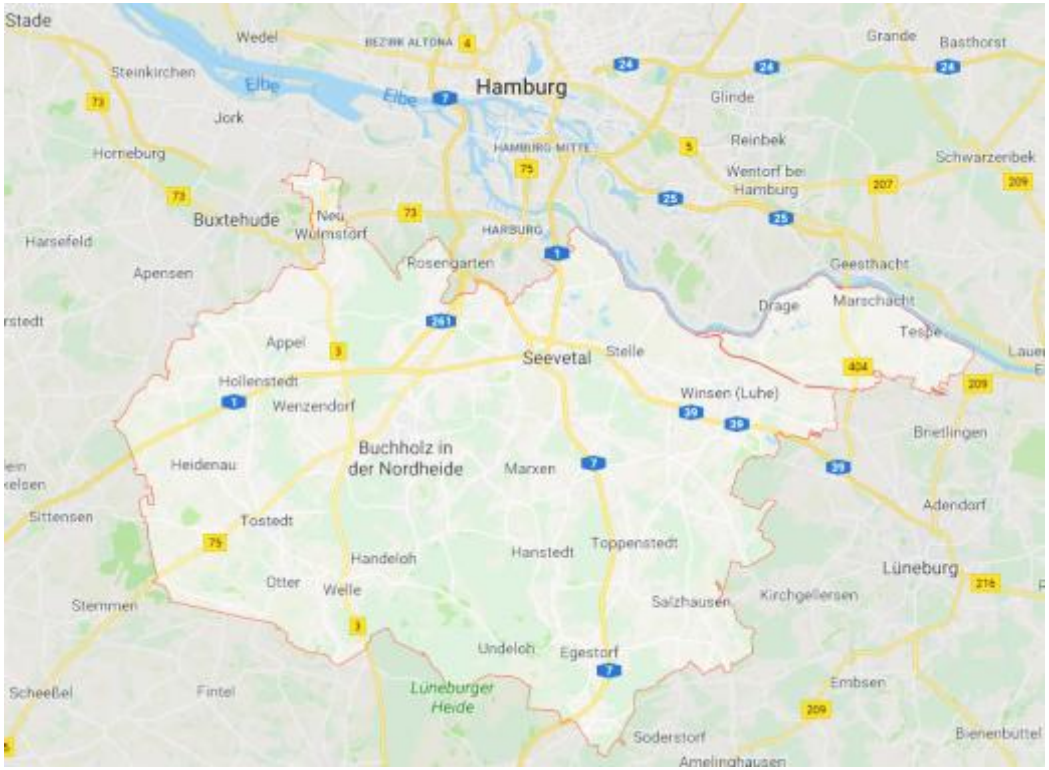


e 11“

Wer sind Sie?



„Wer Abi schaffen will, schafft es auch!“ ☺



Quelle: https://www.google.com/maps

„Es muss nicht unbedingt Abi sein…“

ABITUR erfolgreich geschafft. ☺

5 Abiturprüfungen
=> 4 schr. , 1 mündlich
BLOCK II

Ziel Fachhoch-schulreife ☺

Ausbildung, Praktikum (1 Jahr), Bundeswehr, FSJ, BFD

4 Kurshalbjahre
bzw. Semester
BLOCK I

Schulischer Teil der Fachhochschulreife

Bestimmte Leistungen aus zwei zeitlich aufeinander folgende Schulhalbjahre in 12/13

Jahrgang 11 erfolgreich geschafft. ☺

Heutige Themen:

- **Begrüßung: „Wir sehen uns das erste Mal in Person ☺“**
- **Einige Infos zur Schule und ein paar „dröge“ Regularien**
- **Ausgabe des sog. Erfassungsbogens**
- **Weitere Infos zum Schulleben und zu COOL$_{flex}$**
- **Erstes Treffen als Klasse mit den neuen Klassenlehrkräften**

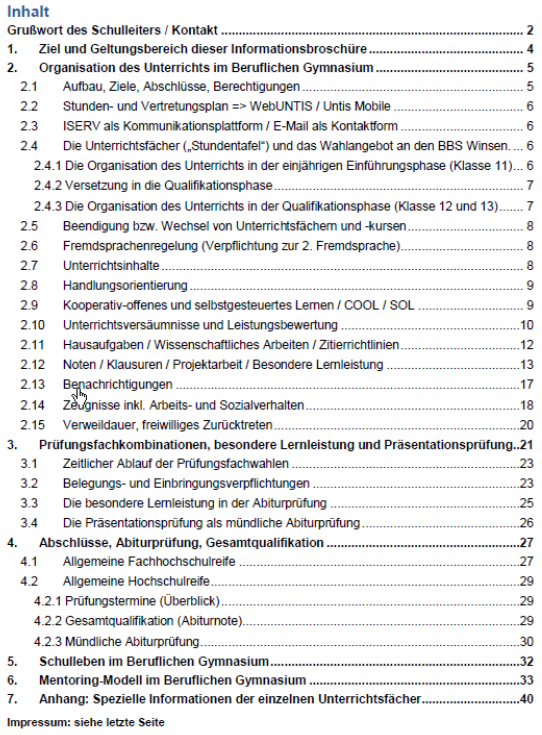
Bis zum Ende der Einführungsphase: **Festlegung aller fünf Prüfungsfächer**	Bis zum Ende von JG. 12 (2. Sem.): **Angabe des vierten und fünften Prüfungsfaches** und ob eine *besondere Lernleistung (P4)* in die Abiturprüfung eingebracht werden soll und ob die mündl. Prüfung (P5) als *Präsentationsprüfung* (ab Abi 2021) erfolgen	Ende 13.1: Überprüfung der Lstg-Entwicklung & Beratung (§7 AVO-GOBAK)	Ende 13.2: Meldung / Zulassung zur Abiturprüfung **Angabe des 2. & 3. Prüfungsfaches** (§8 AVO-GOBAK)

Einführungsphase (Jg. 11)	Qualifikationsphase (Jg. 12)	Qualifikationsphase (Jg. 13

Heute ☺ ↑

(§7 der Anlage 7 der BbS-VO)

Auch online: Informationsbroschüre (>50 Seiten)



Informationsveranstaltung für die „nächste Klasse 11“

Auch an den BBS Winsen (Luhe):
ISERV als Kommunikationsplattform
(=> Grundlage für den Datenaustausch („Cloud“)
Kommunikation via E-Mail und WLAN)

E-Mail: Neben dem Unterricht und den wichtigen Gesprächen zwischen Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften findet der wesentliche Teil der Kommunikation über E-Mail (auf Basis von ISERV) statt. Schulische E-Mails an die ISERV–Adresse (…@bbswinsen.de) sollten an Werktagen regelmäßig in der Zeit von 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr abgerufen werden. Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft sind aufgefordert, E-Mails mit Inhalten, welche den Unterrichtstag betreffen, bis 17:00 Uhr am Vortag verfasst und abgerufen zu haben.

Hintergründe:
E-Mails sind in der beruflichen Kommunikation das vorrangig verwendete Medium.
ISERV ist das genehmigte Medium für die digitale Kommunikation.

„Welches Notebook oder Tablet wird empfohlen?“

Von Seiten der Schule gibt es keine konkrete Empfehlung einer bestimmten Marke oder eines Gerätetyps. Die Nutzung digitaler Endgeräte erfolgt nach dem Grundsatz BYOD (= „bring your own device“) und es empfiehlt sich, ein Gerät mit Tastatur und/oder Stift („Stylus“) für schulische Zwecke zu nutzen. Smartphones und sog. *Chromebooks* sind aufgrund ihrer eingeschränkten Funktionalität keine geeigneten Endgeräte für schulische Lernprozesse.

Im Mathematik-Unterricht kommt es (je nach Schulform) zum Einsatz der Software/App *Geogebra*. Diese funktioniert auf Geräten mit den Betriebssystemen Windows, Android und iOS. In schulischen Prüfungen werden ggf. schuleigene Geräte zur Nutzung gestellt. Für Lerngebiete, Unterrichtsfächer mit mathematischen Inhalten reichen einfache (= nicht programmierfähige) Taschenrechner aus, die auch zur Ausleihe zur Verfügung stehen.

Wer kein eigenes digitales Endgerät hat, erhält über die Schule Informationen zu Fördermöglichkeiten. Sofern eigene PC-Systeme (inkl. Smartphones und Tablets) in der Schule genutzt werden, erfolgt dies auf eigenes Risiko. Private Geräte dürfen nur unter Aufsicht in der Schule am Stromnetz geladen werden dürfen. Zusatzakkus oder sog. Powerbanks bieten gute Alternativen als Energielieferanten.

(Auszug aus der Einschulungsmappe – darin wird es zu Schuljahresbeginn auch viele weitere Infos z. B. zur Handynutzung etc. geben…)

Organisation des Unterrichts, Beratung und Unterstützung im Berufl. Gymnasium

Unterricht im Klassenverband in Jg. 11 (Einführungsphase)

⇒ „klassische“ Klassenlehrkraft als 1. Ansprechpartner/-in

⇒ *Grundsätze der Leistungsbewertung* werden zu Beginn des Schuljahres erläutert

⇒ Im November (nach den Herbstferien) „Zwischenstands-Konferenzen“ zu…

… ersten Eindrücken

… vorläufigen Noten

… personenspezifischen Besonderheiten

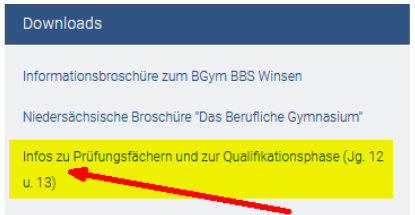
⇒ Benachrichtigungen (bis zum 21. Lebensjahr) – auch der Erziehungsberechtigten

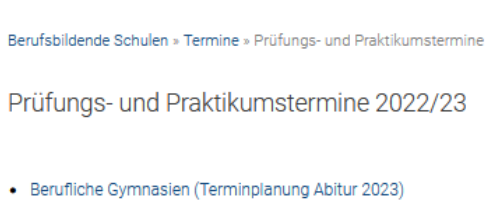
Folgende wesentliche Einschnitte in der schulischen Laufbahn sind denkbar:

- die Gefährdung der Versetzung (Einführungsphase, Klasse 11)
- Androhung von 00 Punkten (Qualifikationsphase, Klasse 12 und 13)
- der erfolglose Besuch des Beruflichen Gymnasiums (Abgang),
- das Nichtbestehen der Abiturprüfung

Unterricht im Kurssystem ab Jg. 12 (Qualifikationsphase) – 4 Halbjahre

⇒ Prüfungskurse werden im Frühjahr 2026 gewählt



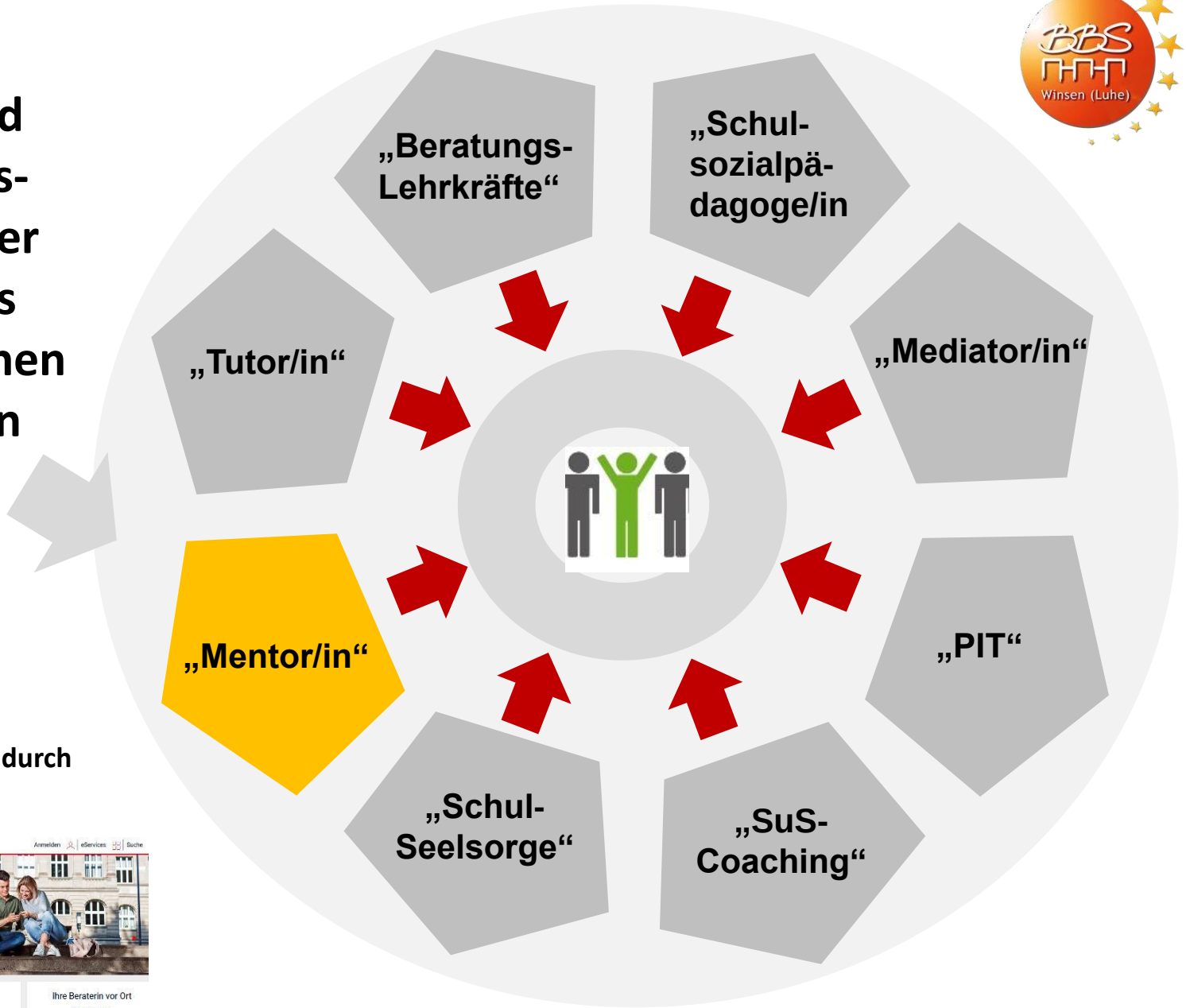


Wen kann ich fragen?

Wer kann mir helfen?

Wer unterstützt mich?

Vielfältige Beratungs- und Unterstützungs-angebote an der BBS mit jeweils unterschiedlichen Schwerpunkten



<u>Darüber hinaus:</u>
Berufs-/Studienberatung durch die Agentur für Arbeit

Wozu Mentoring am Beruflichen Gymnasium? Warum ist eine Teilnahme am Mentoring wichtig?

- **Weil wir davon überzeugt sind, dass ein individuelles, bedarfsorientiertes, längerfristiges und regelmäßiges Beratungs-/ Gesprächsangebot allen Schülerinnen und Schülern hilft, besser durch die gymnasiale Oberstufe zu kommen.**
- **Weil wir mit dem Angebot das Ziel verfolgen, die persönliche sowie die Lern- und Leistungsentwicklung der Mentees, losgelöst vom Fachunterricht, aktiv zu begleiten und zu fördern.**
- **Weil wir sehr konkret Hilfe bei den unterschiedlichsten Fragestellungen und Problemen anbieten und z.B. auf Versetzungsprobleme rechtzeitig reagieren können.**

Nun kommen einige “dröge” Erläuterungen zum Stundenplan, zum Unterricht und zu den Unterrichtsfächern…

(klingt etwas langweilig, ist aber wichtig…)

Hinweis: Die sog. “Oberstufenreform” der gymnasialen Oberstufe betrifft die Personen, die 2027 mit Jg. 11 beginnen und im Jahr 2030 Abitur machen.

Die Stundenpläne werden über WebUntis bzw. die kostenfreie App Untis Mobile abgebildet.

WebUntis

Personifizierter Zugang:
Wenn man sich eingeloggt hat, wird nur der eigene (= individuelle) Stundenplan angezeigt, also nur die Kurse, die man auch gewählt hat bzw. denen man zugeordnet wurde.
Es gibt auch die Möglichkeit der Meldung eigener Abwesenheit.
Mehr dazu und zu Stundenplänen bei der Einschulung.

Einige Infos zum Unterricht

Unterrichtsfächer

(allgemeinbildend und profilgebend)

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik
- Spanisch
  (wenn erforderlich)
- Geschichte/Politik (je ein Hj.)
- Physik, Biologie
  in BGym G&S: Biologie
  in BGym Technik: Physik
  in BGym Wirtschaft: Wahl Bio/Phy
- Sport
- Religion oder Werte und Normen
  (→ nächste Folie)

- 1. Prüfungsfach (4h):
  Ernährung / Gesundheit-Pflege / Technik (Mechatronik) / BRC: Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling
- Praxis (2h)
- Berufliche Informatik (BIF) (3h)
- Betriebs- und Volkswirtschaft (BVW) bzw. Volkswirtschaft (VW) (3h)

Einige Infos zum Unterricht

Religion oder Werte und Normen?

RELIGION: Substantiv [*die*]
1.
der Glaube an einen Gott oder an mehrere Götter und die damit verbundene Praxis in Kult und Lebensformen.
"die buddhistische/christliche/jüdische/ islamische Religion"
2.
Schule - Religion[1] als Schulfach.

Grundsätzlich ist das Fach Religion nach Art. 7 Abs. 3 Grundgesetz für alle Schülerinnen und Schüler ordentliches Lehrfach. Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, sind stattdessen zur Teilnahme am Unterricht Werte und Normen verpflichtet.

Im Beruflichen Gymnasium wird evangelischer Religionsunterricht angeboten. An diesem Religionsunterricht können Schülerinnen und Schüler aller christlichen Konfessionen (evangelisch, katholisch, orthodox, …), aller anderen Religionen (Buddhismus, Hinduismus, Islam, Judentum, …) und auch ohne Religion teilnehmen. Spannende und kontroverse Diskussionen sind somit fester Bestandteil des Religionsunterrichts.

Wenn Religion als Prüfungsfach gewählt werden soll (P5 – mündliche Prüfung), muss es auch in Klasse 11 belegt werden.

Einige Infos zum Unterricht

“Wer muss (noch) eine zweite Fremdsprache belegen?”

Wer die Verpflichtung zur Belegung einer 2. Fremdsprache bereits erfüllt hat, muss nur am Englisch-Unterricht teilnehmen.

Die Regelung zur 2. Fremdsprache:

„In Jg. 11 sind die Schülerinnen und Schüler verpflichtet, am Unterricht in der ersten Fremdsprache und auch am Unterricht in einer weiteren Fremdsprache (= Spanisch) teilzunehmen, wenn sie im Sekundarbereich I nicht bis einschließlich des 10. Schuljahrgangs durchgehend in mindestens vier aufsteigenden Schuljahren eine zweite Fremdsprache erlernt haben.“

(Verordnung BBSVO, Anlage 7, § 5 Absatz 2)

Einige Infos zum Unterricht

Noten in der Einführungsphase (Jg. 11) und Qualifikationsphase (Jg. 12/13)

Notenpunkte auch in der Einführungsphase (Kl. 11)!

Schulnoten	BBSVO, 5. Abschnitt, § 22: Leistungsbewertung und Zeugnis	Notenpunkte
1	Die Note „sehr gut" soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen in besonderem Maße entspricht.	15
		14
		13
2	Die Note „gut" soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen voll entspricht.	12
		11
		10
3	Die Note „befriedigend" soll erteilt werden, wenn die Leistung im Allgemeinen den Anforderungen entspricht.	09
		08
		07
4	Die Note „ausreichend" soll erteilt werden, wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht.	06
		05
		04
5	Die Note „mangelhaft" soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden könnten.	03
		02
		01
6	Die Note „ungenügend" soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht und selbst die Grundkenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden könnten.	00

Einige Infos zum Unterricht

Mögliche Prüfungsfachkombinationen im Beruflichen Gymnasium BBS Winsen (Luhe)
=> gültig für 12. Jahrgangsstufe der Qualifikationsphase ab Schuljahr 2022/23 (Abi 2024)

Die Festlegung, welches 2. Prüfungsfach ist (=doppelte Wertung) und welches 3. Prüfungsfach ist (=einfache Wertung) erfolgt bis zur Zulassung zur Abiturprüfung.

Die Festlegung, welches 4. Prüfungsfach ist und welches und welches 5. Prüfungsfach ist, erfolgt bis zum Ende des zweiten Schulhalbjahres der Qualifikationsphase.

		Erhöhtes Anforderungsniveau				Grundlegendes Anforderungsniveau								
Bezeichnung der Prüfungskombination		1. PF	2. und 3. PF			4. PF			5. PF (mündlich)					
FGN (Ern.)	E1	ER	DE		BIO	BVW				EN				
	E2		DE		BIO	BVW							SN	
	E3			EN	BIO	BVW					MA			
	E4			EN	BIO	BVW						DE		
	E5		DE		BIO	BVW					MA			
FGG (G-P)	G1	GP	DE		BIO	BVW				EN				
	G2		DE		BIO	BVW							SN	
	G3			EN	BIO	BVW					MA			
	G4			EN	BIO	BVW						DE		
	G5		DE		BIO	BVW					MA			
FGT (Technik)	T1	Techn.	DE		MA	BVW					IV[1]			
	T2		DE		MA	BVW				EN				
	T3		DE		MA	BVW								SN
	T4		DE		MA	BVW								RE[2]
	T5			EN	MA	BVW						DE		
	T6			EN	MA	BVW					IV[1]			
	T7			EN	MA	BVW								RE[3]

[1] kann im BGT nur mündlich als P5 gewählt werden.
[2] kann nur *mündlich (P5)* gewählt werden.
[3] kann nur *mündlich* (P5) gewählt werden UND nur wenn KEINE Verpflichtung zur Belegung von Spanisch besteht.

Einige Infos zum Unterricht

Mögliche Prüfungsfachkombinationen im Beruflichen Gymnasium BBS Winsen (Luhe)
=> gültig für 12. Jahrgangsstufe der Qualifikationsphase ab Schuljahr 2022/23 (Abi 2024)

Die Festlegung, welches 2. Prüfungsfach ist (=doppelte Wertung) und welches 3. Prüfungsfach ist (=einfache Wertung) erfolgt bis zur Zulassung zur Abiturprüfung.

Die Festlegung, welches 4. Prüfungsfach ist und welches und welches 5. Prüfungsfach ist, erfolgt bis zum Ende des zweiten Schulhalbjahres der Qualifikationsphase.

		Erhöhtes Anforderungsniveau				Grundlegendes Anforderungsniveau							
Bezeichung der Prüfungskombination		1. PF	2. und 3. PF			4. PF		5. PF (mündlich)					
FGW	W1	BRC	DE	EN		VW				IV			
	W2		DE	EN		VW					MA		
	W3		DE	EN			IV	VW					
	W4		DE	EN			IV				MA		
	W5		DE	EN			IV						RE[3]
	W6		DE	EN			IV						SN
	W7		DE		MA	VW				IV			
	W8		DE		MA	VW						EN	
	W9		DE		MA	VW							SN
	W10		DE		MA	VW							RE[2]
	W11		DE		MA		IV	VW					
	W12		DE		MA		IV					EN	
	W13		DE		MA		IV						SN
	W14		DE		MA		IV						RE[2]
	W15			EN	MA	VW			DE				
	W16			EN	MA	VW				IV			
	W17			EN	MA	VW							SN
	W18			EN	MA	VW							RE[3]
	W19			EN	MA		IV	VW					
	W20			EN	MA		IV		DE				
	W21			EN	MA		IV						SN
	W22			EN	MA		IV						RE[3]

Erfassungsbögen

Bitte den richtigen Erfassungsbogen später beim Verlassen der Cafeteria mit in die Klassenräume mitnehmen.

Schwerpunkte :

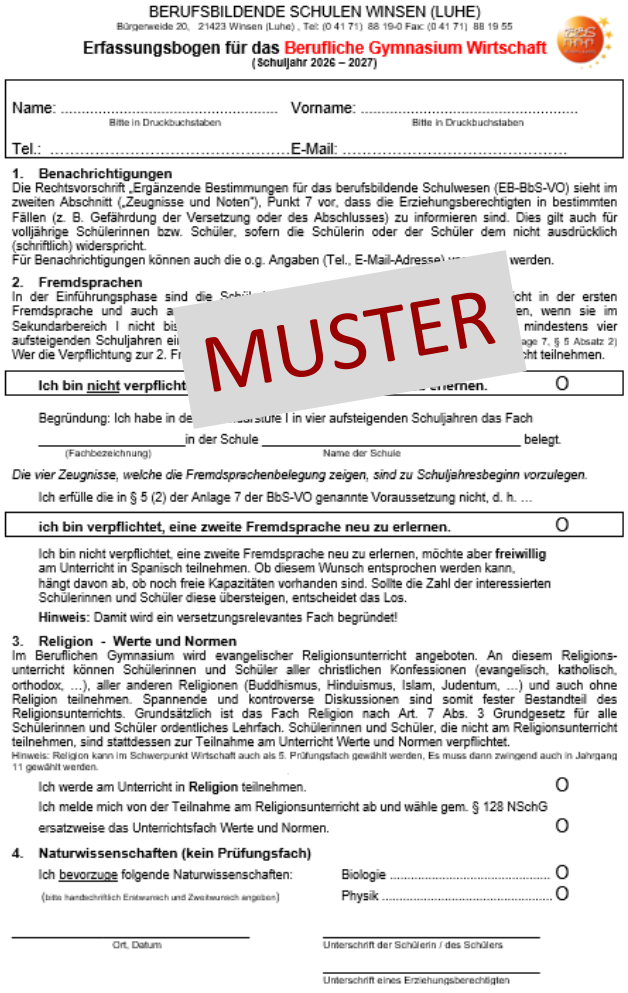
- Ernährung
- Gesundheit-Pflege
- Technik (Mechatronik)
- Wirtschaft

Bitte den Erfassungsbogen dann ausfüllen und entweder heute schon wieder abgeben …

….oder …

den Bogen als Bild/Scan als .pdf per E-Mail einreichen an buero[at]bbswinsen.de ausfüllen / in Papierform zusenden:

BBS Winsen (Luhe)
Bürgerweide 20
21423 Winsen (Luhe)



BERUFSBILDENDE SCHULEN WINSEN (LUHE)

Bürgerweide 20, 21423 Winsen (Luhe) , Tel: (0 41 71) 88 19-0 Fax: (0 41 71) 88 19 55

Erfassungsbogen für das Berufliche Gymnasium Wirtschaft

(Schuljahr 2026 – 2027)

Name: ..... Vorname: .....

Bitte in Druckbuchstaben — Bitte in Druckbuchstaben

Tel.: ..... E-Mail: .....

1. Benachrichtigungen

Die Rechtsvorschrift „Ergänzende Bestimmungen für das berufsbildende Schulwesen (EB-BbS-VO) sieht im zweiten Abschnitt („Zeugnisse und Noten"), Punkt 7 vor, dass die Erziehungsberechtigten in bestimmten Fällen (z. B. Gefährdung der Versetzung oder des Abschlusses) zu informieren sind. Dies gilt auch für volljährige Schülerinnen bzw. Schüler, sofern die Schülerin oder der Schüler dem nicht ausdrücklich (schriftlich) widerspricht.

Für Benachrichtigungen können auch die o.g. Angaben (Tel., E-Mail-Adresse) ... werden.

2. Fremdsprachen

In der Einführungsphase sind die Schü... cht in der ersten Fremdsprache und auch a... en, wenn sie im Sekundarbereich I nicht bis... mindestens vier aufsteigenden Schuljahren ei... age 7, § 5 Absatz 2) Wer die Verpflichtung zur 2. Fr... cht teilnehmen.

MUSTER

Ich bin nicht verpflicht... erlernen. O

Begründung: Ich habe in de... Sekundarstufe I in vier aufsteigenden Schuljahren das Fach

_____ in der Schule _____ belegt.

(Fachbezeichnung) Name der Schule

Die vier Zeugnisse, welche die Fremdsprachenbelegung zeigen, sind zu Schuljahresbeginn vorzulegen.

Ich erfülle die in § 5 (2) der Anlage 7 der BbS-VO genannte Voraussetzung nicht, d. h. ...

ich bin verpflichtet, eine zweite Fremdsprache neu zu erlernen. O

Ich bin nicht verpflichtet, eine zweite Fremdsprache neu zu erlernen, möchte aber **freiwillig** am Unterricht in Spanisch teilnehmen. Ob diesem Wunsch entsprochen werden kann, hängt davon ab, ob noch freie Kapazitäten vorhanden sind. Sollte die Zahl der interessierten Schülerinnen und Schüler diese übersteigen, entscheidet das Los.

Hinweis: Damit wird ein versetzungsrelevantes Fach begründet!

3. Religion - Werte und Normen

Im Beruflichen Gymnasium wird evangelischer Religionsunterricht angeboten. An diesem Religionsunterricht können Schülerinnen und Schüler aller christlichen Konfessionen (evangelisch, katholisch, orthodox, ...), aller anderen Religionen (Buddhismus, Hinduismus, Islam, Judentum, ...) und auch ohne Religion teilnehmen. Spannende und kontroverse Diskussionen sind somit fester Bestandteil des Religionsunterrichts. Grundsätzlich ist das Fach Religion nach Art. 7 Abs. 3 Grundgesetz für alle Schülerinnen und Schüler ordentliches Lehrfach. Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, sind stattdessen zur Teilnahme am Unterricht Werte und Normen verpflichtet.

Hinweis: Religion kann im Schwerpunkt Wirtschaft auch als 5. Prüfungsfach gewählt werden. Es muss dann zwingend auch in Jahrgang 11 gewählt werden.

Ich werde am Unterricht in **Religion** teilnehmen. O

Ich melde mich von der Teilnahme am Religionsunterricht ab und wähle gem. § 128 NSchG ersatzweise das Unterrichtsfach Werte und Normen. O

4. Naturwissenschaften (kein Prüfungsfach)

Ich bevorzuge folgende Naturwissenschaften: Biologie ..... O

(bitte handschriftlich Erstwunsch und Zweitwunsch angeben) Physik ..... O

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift der Schülerin / des Schülers

_____

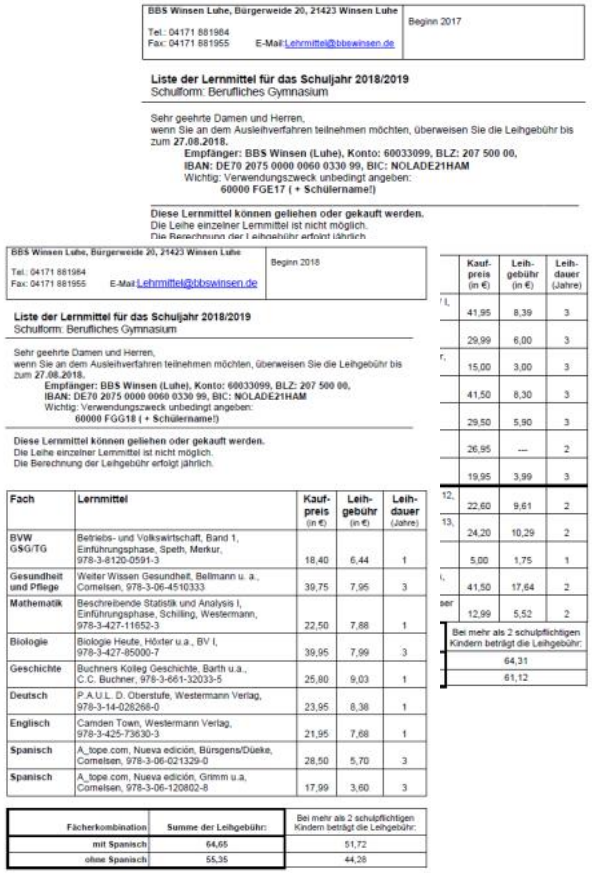
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Infos zu Kosten und zum Schulleben

- Als öffentliche BBS ist der Schulbesuch kostenfrei.
- Medienkosten in Höhe von € 12,- werden erhoben.
- HVV-Berechtigungsscheine werden zu Schuljahresbeginn ausgegeben.
- Kosten können entstehen für die Ausleihe von Lehrmitteln oder die Teilnahme an Klassenfahrten / Schulfahrten.

Fachbücher: Ausleihe oder kaufen
ca. 55,- € bei Ausleihe
(ohne Spanisch)
mit Spanisch ca. € 10,- mehr

=> Nähere Infos und aktuelle Formulare zur Ausleihe gibt es dazu im Rahmen der Einschulung ab 13. August 2026.



BBS Winsen Luhe, Bürgerweide 20, 21423 Winsen Luhe
Tel.: 04171 881984
Fax: 04171 881955 E-Mail: Lehrmittel@bbswinsen.de

Beginn 2017

Liste der Lernmittel für das Schuljahr 2018/2019
Schulform: Berufliches Gymnasium

Sehr geehrte Damen und Herren,
wenn Sie an dem Ausleihverfahren teilnehmen möchten, überweisen Sie die Leihgebühr bis zum **27.08.2018.**
Empfänger: BBS Winsen (Luhe), Konto: 60033099, BLZ: 207 500 00,
IBAN: DE70 2075 0000 0060 0330 99, BIC: NOLADE21HAM
Wichtig: Verwendungszweck unbedingt angeben:
60000 FGE17 (+ Schülername!)

Diese Lernmittel können geliehen oder gekauft werden.
Die Leihe einzelner Lernmittel ist nicht möglich.
Die Berechnung der Leihgebühr erfolgt jährlich.

BBS Winsen Luhe, Bürgerweide 20, 21423 Winsen Luhe
Tel.: 04171 881984
Fax: 04171 881955 E-Mail: Lehrmittel@bbswinsen.de

Beginn 2018

Liste der Lernmittel für das Schuljahr 2018/2019
Schulform: Berufliches Gymnasium

Sehr geehrte Damen und Herren,
wenn Sie an dem Ausleihverfahren teilnehmen möchten, überweisen Sie die Leihgebühr bis zum **27.08.2018.**
Empfänger: BBS Winsen (Luhe), Konto: 60033099, BLZ: 207 500 00,
IBAN: DE70 2075 0000 0060 0330 99, BIC: NOLADE21HAM
Wichtig: Verwendungszweck unbedingt angeben:
60000 FGG18 (+ Schülername!)

Diese Lernmittel können geliehen oder gekauft werden.
Die Leihe einzelner Lernmittel ist nicht möglich.
Die Berechnung der Leihgebühr erfolgt jährlich.

Fach	Lernmittel	Kauf-preis (in €)	Leih-gebühr (in €)	Leih-dauer (Jahre)
BVW GSG/TG	Betriebs- und Volkswirtschaft, Band 1, Einführungsphase, Speth, Merkur, 978-3-8120-0591-3	18,40	6,44	1
Gesundheit und Pflege	Weiter Wissen Gesundheit, Bellmann u. a., Cornelsen, 978-3-06-4510333	39,75	7,95	3
Mathematik	Beschreibende Statistik und Analysis I, Einführungsphase, Schilling, Westermann, 978-3-427-11652-3	22,50	7,88	1
Biologie	Biologie Heute, Höxter u.a., BV I, 978-3-427-85000-7	39,95	7,99	3
Geschichte	Buchners Kolleg Geschichte, Barth u.a., C.C. Buchner, 978-3-661-32033-5	25,80	9,03	1
Deutsch	P.A.U.L. D. Oberstufe, Westermann Verlag, 978-3-14-028268-0	23,95	8,38	1
Englisch	Camden Town, Westermann Verlag, 978-3-425-73630-3	21,95	7,68	1
Spanisch	A_tope.com, Nueva edición, Bürsgens/Düeke, Cornelsen, 978-3-06-021329-0	28,50	5,70	3
Spanisch	A_tope.com, Nueva edición, Grimm u.a, Cornelsen, 978-3-06-120802-8	17,99	3,60	3

Fächerkombination	Summe der Leihgebühr:	Bei mehr als 2 schulpflichtigen Kindern beträgt die Leihgebühr:
mit Spanisch	64,65	51,72
ohne Spanisch	55,36	44,28

	Kauf-preis (in €)	Leih-gebühr (in €)	Leih-dauer (Jahre)
	41,95	8,39	3
	29,99	6,00	3
	15,00	3,00	3
	41,50	8,30	3
	29,50	5,90	3
	26,95	---	2
	19,95	3,99	3
	22,60	9,61	2
	24,20	10,29	2
	5,00	1,75	1
	41,50	17,64	2
	12,99	5,52	2

Bei mehr als 2 schulpflichtigen Kindern beträgt die Leihgebühr:
64,31
61,12

Infos zum Schulleben und zu Schulfahrten

Japan-Austausch

Sportkursfahrten

Sportkurs BG und FOS T - Schneeweiße Grüße aus Österreich!

Die Ski-und Snowboardkurse des Beruflichen Gymnasiums sowie die FOS Technik waren gemeinsam im Skicircus Saalbach-Hinterglemm in Österreich. Hierbei harmonierte die sportliche Ausrichtung des BG perfekt mit der Zielsetzung der FOS T zur Festigung der Sozialkompetenzen. Beide Kurse haben sich in der Woche super verstanden und viel erlebt.

Wie immer starteten wir Freitag Abend mit einer Nachtfahrt, um pünktlich zum Sonnenaufgang von den schneebe... und der Morgensonne geweckt zu werden. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es zur Ausleihe und zum erste... Ortscheck. Die Schneemassen der ersten Januarwochen in den Alpen haben die gesamte Landschaft mit besten S... Snowboardbedingungen versorgt. Nach anfänglichem Schneeregen wurden wir ab dem zweiten Tag mit ausschlie... Sonnenstunden und bestens präparierten Pisten belohnt.

Tagsüber wurde in verschiedenen Leistungsgruppen geschult. Die Mittagspause wurde stets gemeinsam auf einer... festgelegten Almhütte abgehalten. Alle machten große individuelle Fortschritte sowohl in der Technik als auch im... geländeangepassten Fahren. Abends hatten wir ebenfalls ein enges Programm. Neben einigen Referaten standen ... Rodeln und Nachtski auf der Tagesordnung. Natürlich durften die Teilnehmerinnen auch das Apres Ski genießen. D... gemeinsamen Aktivitäten sind ebenfalls interessante Paarungen, auch kursübergreifend, auf der Reise entstanden ... dafür, dass die soziale Integration ein voller Erfolg war.

Am letzten Abend wurden alle Neulinge mit einer Skitaufe von den Schneegöttern geehrt und ebenfalls zu Ski- und Snowboardgöttern ernannt. [Texte]

Cafeteria

Einschulung über mehrere Tage

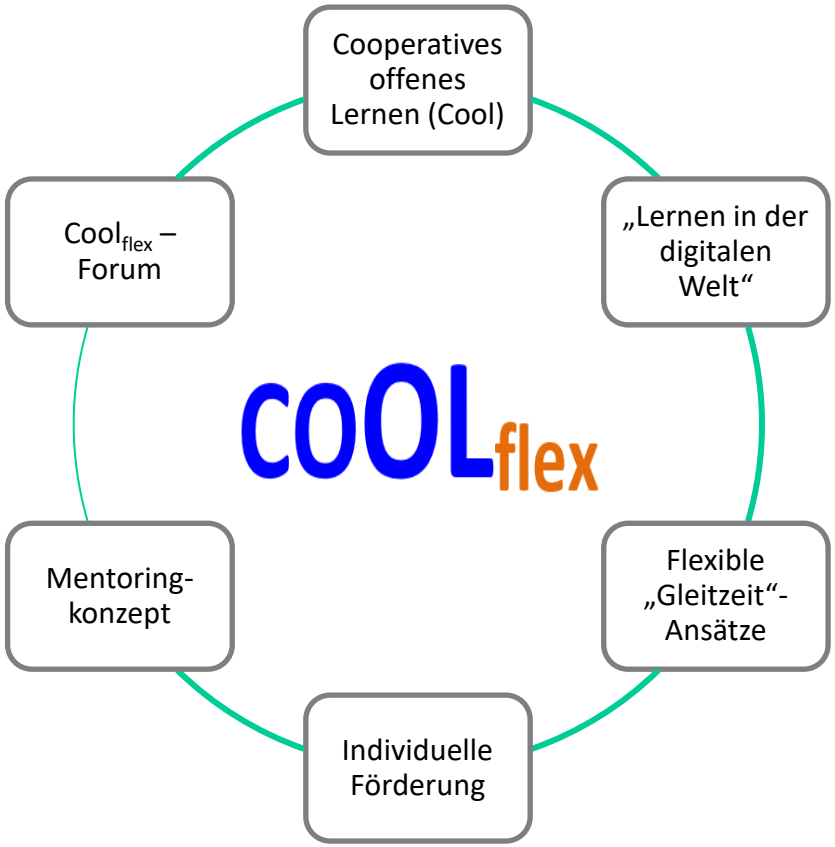
coOLflex

Ab Sommer im Jahrgang 11, 12 und 13 des Beruflichen Gymnasiums

https://www.ardmediathek.de/video/hallo-niedersachsen/gleitzeit-in-der-schule-erfolgsprojekt-aus-rinteln/ndr/Y3JpZDovL25kci5kZS8yNzM2NDM2Ny02YmQxLTRiMmItOTc4Yi00MjZiNmJjMzBjOWU

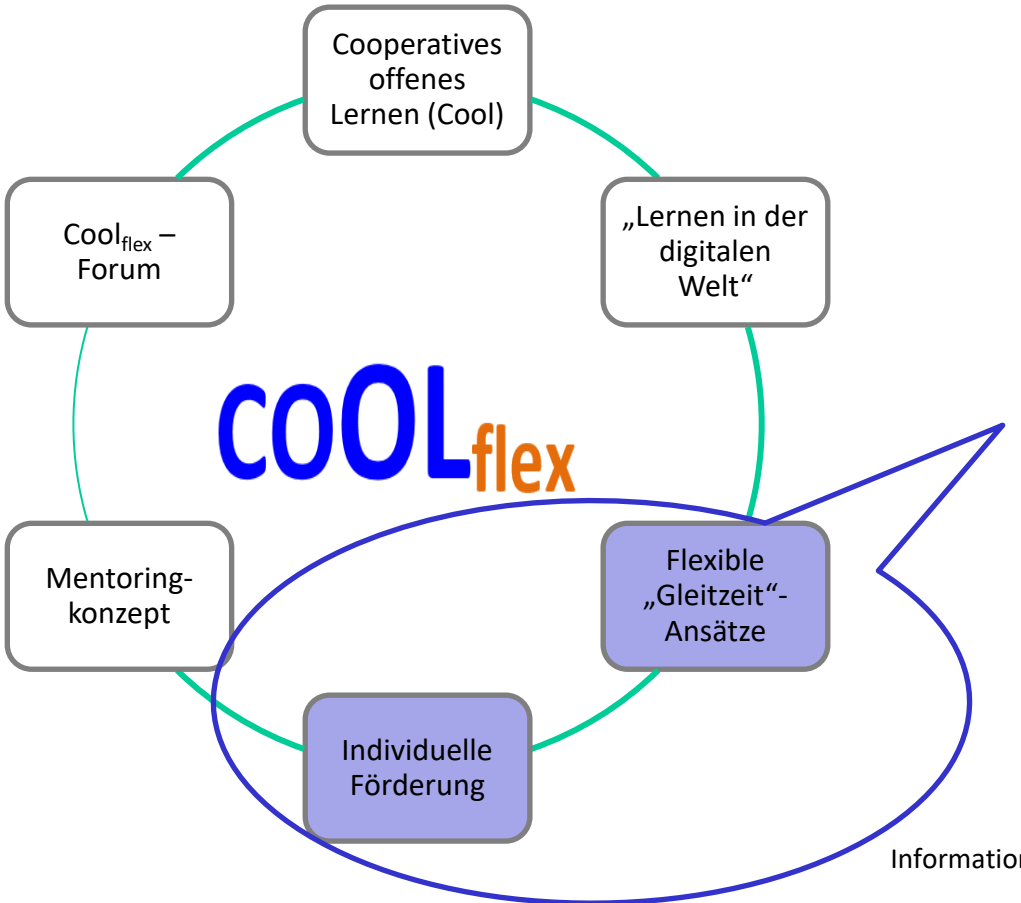
coOLflex

Bausteine unseres COOLflex-Konzeptes



coOLflex

Bausteine unseres COOLflex-Konzeptes

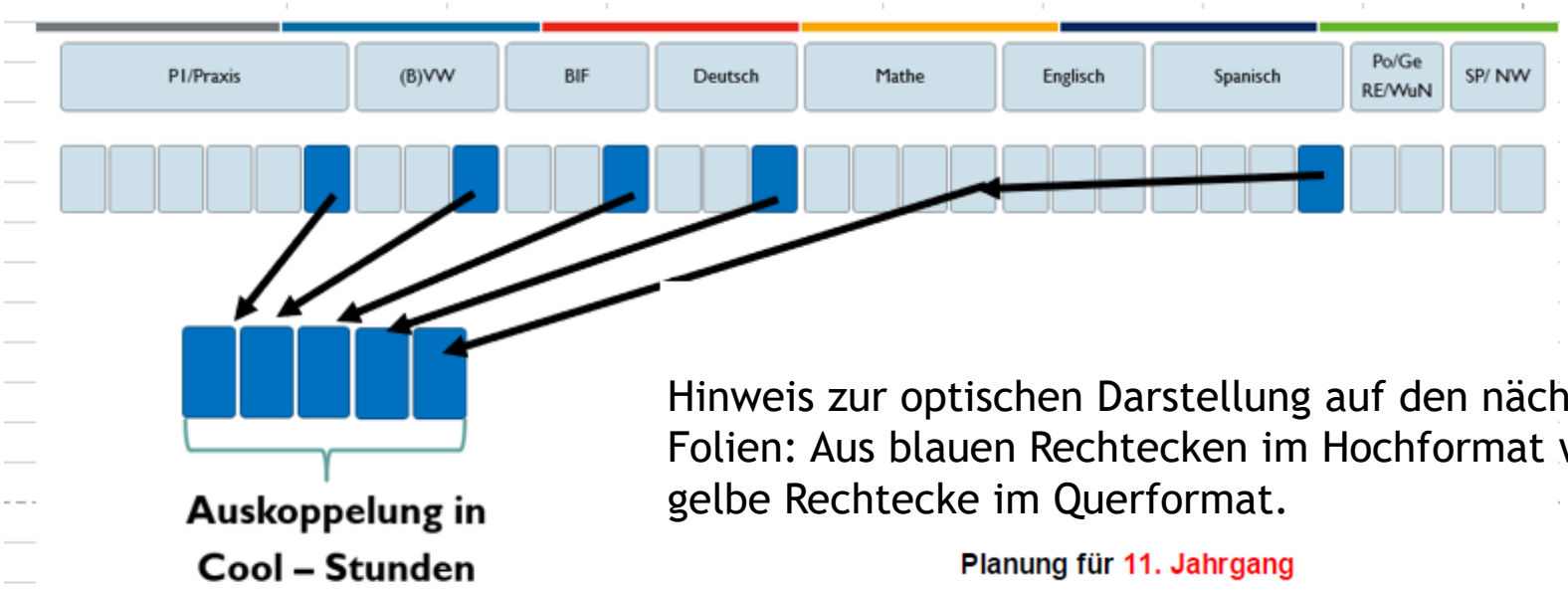


COOLflex-Stunden!!!

COOLflex	COOLflex
COOLflex	COOLflex

coOL flex

„Wie entstehen die sog. COOL flex – Stunden?“



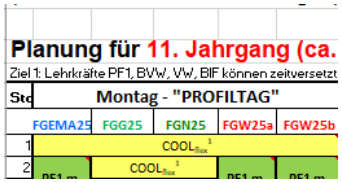
Hinweis zur optischen Darstellung auf den nächsten Folien: Aus blauen Rechtecken im Hochformat werden gelbe Rechtecke im Querformat.

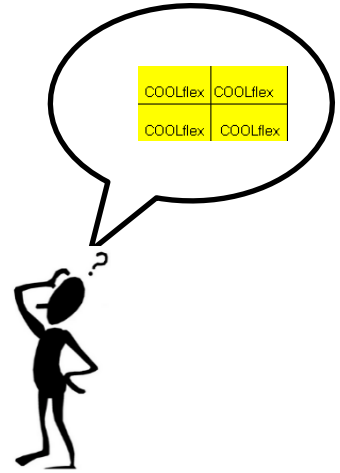
Planung für 11. Jahrgang

Ziel 1: Lehrkräfte PF1, BVW, VW, BIF können zeitversetzt mit gebundenen Phasen in Jg. 11 und 12 eingeplant werden.

Std.	Montag - "PROFILTAG"					Dienstag - "PROFILTAG"				
	FGEMA25	FGG25	FGN25	FGW25a	FGW25b	FGEMA25	FGG25	FGN25	FGW25a	FGW25b
1	COOL flex [1]					COOL flex [1]				Sport 1 Kurs Jg 11
2	COOL flex [1]			PF1 m. Prx (3h) [2]	PF1 m. Prx (3h) [2]	PF1 m. Prx (3h) [2]	COOL flex [1]			
3	BVW [6]	BVW [6]	BVW [6]				BIF [4]	BIF [4]	PF1 m. Prx (2h) [2]	PF1 m. Prx (2h) [2]
4	BVW [6]	BVW [6]	BVW [6]				BIF [4]	BIF [4]		
5	PF1 m. Prx (2h) [2]	PF1 m. Prx (3h) [2]	PF1 m. Prx (3h) [2]	BIF [4]	BIF [4]	BIF [4]	PF1 m. Prx (2h) [2]	PF1 m. Prx (2h) [2]	VW [7]	VW [7]
6				BIF [4]	BIF [4]	BIF [4]			VW [7]	VW [7]
7	COOL flex [1]			Sport 1 Kurs Jg 11 (für FGEMA u. FGW) [5]		COOL flex [1]				NatW. 2h (1 x Phy) [15]
8	COOL flex [1]					COOL flex [1]				

coOLflex





coOLflex

Handreichung für Schülerinnen und Schüler

(eine weitere für Lehrkräfte existiert ebenfalls)

Inhalte:

1a. Wie werden die Stunden generiert?

1b. Technische Abbildung im Stundenplan

2. In den COOL$_{flex}$-Stunden: Was gilt - was ist zu beachten?

- Organisation
- Anwesenheitsprüfung

3. Die COOL$_{flex}$-Aufträge (Assignments, SOL-Aufträge)

4. Orga und Inhalte der Einschulung nach den Sommerferien

5. Infos für nächsten Jg. 12

Organisation der COOLflex-Stunden?

- In den Stunden wird an COOL$_{flex}$-Arbeitsaufträgen („Assignments“) der Fächer gearbeitet, welche Stunden in das COOL$_{flex}$-System eingebracht haben.
- Die Lehrkräfte des Fachs haben sich zu diesen Aufträgen untereinander abgestimmt. Dabei ist möglich, dass die Aufträge so gestaltet sind, dass sie den Unterricht im Zeitablauf unterstützen oder es ist auch denkbar, dass einzelne Themenfelder darin behandelt werden, für die im sonstigen Unterricht die Zeit fehlt.
- Die Schülerinnen/Schüler entscheiden selbst, an welchen Aufträgen bzw. für welches Fach in den COOL$_{flex}$–Stunden gearbeitet wird.
- Es wird in Unterrichtsräumen gearbeitet, die mit COOL$_{flex}$ im Stundenplan und auf Stelltafeln / Wandaushängen erkennbar sind.
- Jede Schülerinnen/jeder Schüler hat pro Monat (= „Abrechnungszeitraum“) eine gewisse Anzahl an COOL$_{flex}$-Stunden zu absolvieren. Dabei wird die Anzahl der möglichen Stunden i.d.R. die mindestens zu belegende Anzahl übersteigen, so dass eine gewisse „GLEITZEIT“ entsteht.
- Die Lehrkräfte sind in COOL$_{flex}$-Stunden in den zugewiesenen Räumen anwesend. Sie unterstützen dort im Rahmen **individueller Förderung** und kontrollieren die Anwesenheit der Schülerinnen/Schüler.
- Die COOL$_{flex}$-Stunden können auch für Leistungsnachweise und Rückmeldung zu Aufträgen genutzt werden.

Zu Beginn des Schuljahres wird es eine erläuternde Handreichung geben.

BERUFSBILDENDE SCHULEN
WINSEN (LUHE)
bunt, vielfältig & KOMPETENT

Berufsbildende Schulen Winsen (Luhe)
Berufliches Gymnasium

bunt, vielfältig & KOMPETENT
2026/27
COOLflex-Begleitheft
Lerntagebuch-Vorlagen
Mentoring-Begleitheft
Dieses Heft gehört:

COOLflex-Begleitheft

für Schülerinnen und Schüler

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

mit dem vorliegenden Heft möchten wir euch/Ihnen den Einstieg in das neue Schuljahr und in das COOLflex -System erleichtern und dabei über Texte und Bilder einen guten Einstieg ermöglichen.

Das Heft wird das ganze Schuljahr begleiten und sollte daher stets in Tasche oder Rucksack sein.

Zunächst finden sich viele Infos zu **COOLflex** mit FAQs und den Anwesenheitsjournalen je Kalendermonat.

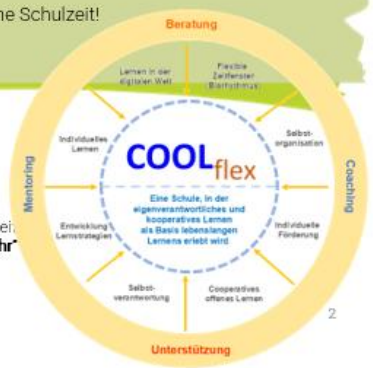
Danach folgen Infos zur Frage **„Wie organisiere ich meinen Lernprozess?"** und hält einen Vordruck und ein ausgefülltes Beispiel für einen **„Wochenplan"** (zur Einteilung der eigenen Arbeit) bereit. Weitere Vorlagen sind im Klassenordner auf Isery zu finden. Es finden sich auch ergänzende Erläuterungen zum selbstregulierten Lernen

Den Abschluss in diesem Heft bilden Inhalte zu unseren **Beratungs- und Unterstützungs-Systemen** (inkl. Vordrucke für Mentoring). Auch sind einige Hintergründe zum **Distanzunterricht** aufgeführt.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Schulzeit!
Fragen beantworten wir gerne.

Eure/Ihre Lehrkräfte
im Beruflichen Gymnasium

P.S. Auf den weiteren Seiten dieses Heftes wird im Sinne der guten Lesbarkeit **nur noch die Anredeformen „Du" bzw. „Ihr"** verwendet.
Vielen Dank für das Verständnis dafür.



COOL$_{flex}$-Anwesenheits-Journal: September 2026 (2/11)

Name:		
Klassenlehrkraft:	Klasse:	
COOL$_{flex}$-Stunden für den Abrechnungsmonat: ____ COOL$_{flex}$-Stunden	**Englisch** ☐ gA ☐ eA	**Biologie** ☐ gA ☐ eA

Tag/Woche	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag	
Woche 1 **von: 01.09.26**	Tag des vorigen Kalendermonats									
bis: 04.09.26										
Woche 2 **von: 07.09.26**										
bis: 11.09.26										
Woche 3 **von: 14.09.26**										
bis: 18.09.26										
Woche 4 **von: 21.09.26**										
bis: 25.09.26										
Woche 5 **von: 28.09.26**							Tage des nachfolgenden Kalendermonats			
bis: 30.09.26										

Legende: K – Krank, **F** – Freistellung, **T** – Tages-/ Klassen-/Kursfahrt **DU** – Distanzunterricht
Bitte ggf. oben entsprechend 1x pro Tag eintragen! Hinweise zum Distanzunterricht finden sich am Ende dieses Heftes!

Anmerkungen zu AV/SV durch Lehrkräfte (mit* und Sig.):	
Geleistete COOL$_{flex}$-Stunden:	____ **COOL$_{flex}$-Stunden** (Vom Lernenden einzutragen)
Soll-Stunden im Abrechnungszeitraum:	____ **COOL$_{flex}$-Stunden**
Unterschrift (Co-)Klassenlehrkraft:	

Hinweis für Jahrgang 11:
Im September finden voraussichtlich zwei Workshoptage statt. Bitte mit der Klassenlehrkraft abstimmen, ob für diese Tage ein „T" oder etwas anderes einzutragen ist.

COOL$_{flex}$-Anwesenheits-Journal: Oktober 2026 (3/11)

Name:		
Klassenlehrkraft:	Klasse:	
COOL$_{flex}$-Stunden für den Abrechnungsmonat: ____ COOL$_{flex}$-Stunden	**Englisch** ☐ gA ☐ eA	**Biologie** ☐ gA ☐ eA

Tag/Woche	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag	
Woche 1 **von: 01.10.26**	Tage des vorigen Kalendermonats									
bis: 02.10.26										
Woche 2 **von: 05.10.26**										
bis: 09.10.26										
Woche 3 & 4 **von: 12.10.26**	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei
bis: 25.10.26	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei
	Wir wünschen schöne Herbstferien! 😎									
Woche 5 **von: 26.10.26**										
bis: 30.10.26										

Legende: K – Krank, **F** – Freistellung, **T** – Tages-/ Klassen-/Kursfahrt **DU** – Distanzunterricht
Bitte ggf. oben entsprechend 1x pro Tag eintragen! Hinweise zum Distanzunterricht finden sich am Ende dieses Heftes!

Anmerkungen zu AV/SV durch Lehrkräfte (mit* und Sig.):	
Geleistete COOL$_{flex}$-Stunden:	____ **COOL$_{flex}$-Stunden** (Vom Lernenden einzutragen)
Soll-Stunden im Abrechnungszeitraum:	____ **COOL$_{flex}$-Stunden**
Unterschrift (Co-)Klassenlehrkraft:	

Tipp: Es kann im Rahmen der eigenen Planung sinnvoll sein, sich zu Monatsbeginn die geplanten COOL$_{flex}$-Stunden mit einem kleinen „Bleistift-Kreuz" in den Kästchen oben zu markieren.

Wie geht es weiter? Termine…

Möglichst bald: Rückgabe des sog. Erfassungsbogens (gleich mehr…)

Letzter Tag zur Abgabe des Zeugnisses (beglaubigte Kopie) mit dem Zusatz „Erweiterter Sekundarabschluss I“: **03. Juli 2026**

Einschulung: **Do., 13. August 2026**
Fr., 14. August 2026
7:45 Uhr bis 13:05 Uhr
Einschulungs-Aktivitäten inkl. Sport (Fr.)

Workshop-Tage zu selbstorganisiertem Lernen und Umgang mit KI folgen zwei Wochen später am 31.8. und 1.9.

Der Raum wird am 1. Schultag auf Informationstafeln im Eingangsbereich bzw. auf *www.bbs-winsen.de* bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Sie / Euch!!!

Gibt es nun <u>allgemeine</u> Fragen?

Sonst folgen nun weitere Informationen zum gewählten Schwerpunkt durch die zukünftigen Klassenlehrkräfte in folgenden **Räumen**:

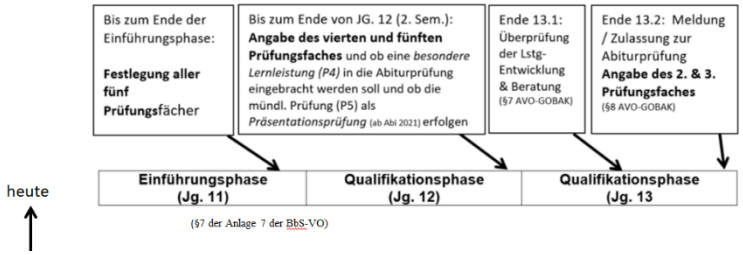
Technik: ***FGEMA26*** (Herr Menk): **1.30 (1. OG)**

G-P: ***FGG25*** (Frau Reckhaus): **Hörsaal E20**

Ernährung: ***FGN26*** (Frau Hemke): **Hörsaal E20**

Wirtschaft**:** **FGW26** (Frau Förster, n.n.): bleibt in der **Cafeteria**

Bitte nicht vergessen, den richtigen <u>Erfassungsbogen</u> mitzunehmen, dann diesen ausfüllen und abgeben
(oder später zusenden an <u>buero@bbswinsen.de</u>)



Wie geht es weiter? Termine…

Möglichst bald: Rückgabe des sog. Erfassungsbogens (gleich mehr…)

Letzter Tag zur Abgabe des Zeugnisses (beglaubigte Kopie) mit dem Zusatz „Erweiterter Sekundarabschluss I“: **03. Juli 2026**

Einschulung: Do., 13. August 2026
Fr., 14. August 2026
7:45 Uhr bis 13:05 Uhr
Einschulungs-Aktivitäten inkl. Sport (Fr.)

Workshop-Tage zu selbstorganisiertem Lernen und Umgang mit KI folgen zwei Wochen später am 31.8. und 1.9.

Der Raum wird am 1. Schultag auf Informationstafeln im Eingangsbereich bzw. auf *www.bbs-winsen.de* bekannt gegeben.

Themen der Einschulungstage (13.8. – 14.8. = 2 Tage)

- **Kennenlernen** ☺
- Prüfung der **Anwesenheit**
- Prüfung der mitgebrachten **Zeugnisse** (erweiterter Sekundarabschluss I und auch zur zweiten Fremdsprache!)
- Inhalte der **Einschulungsmappe** (Schulordnung, Erlasse, **ISERV** (Kommunikationsplattform), **WebUntis** (Stunden- und Vertretungsplan-App etc.)
- Inhalte der Informationsbroschüre zum Beruflichen Gymnasium (online verfügbar!)
- Hinweise zu **Schulfahrten** (ggf.)
- Action-Bound
- Hinweise zum Lernen und zu Lerntechniken
- Workshops
- und und und…

BERUFSBILDENDE SCHULEN
WINSEN (LUHE)
bunt, vielfältig & KOMPETENT
BBS
Winsen (Luhe)